

ABB erhält 190 Millionen US-Dollar Auftrag in Polen

Neue Kompressorstationen zur Erhöhung der Lieferkapazität von Erdgas von der russischen Yamal-Halbinsel

Zürich, Schweiz, 19. Januar 2004 – ABB hat heute die Unterzeichnung von Verträgen in der Höhe von 190 Millionen US-Dollar mit dem polnischen Investor Europol Gaz und dem Pipeline-Generalunternehmer Bartimpex bekannt gegeben. Diese beinhalten den Bau von zwei Kompressor-Stationen an der Erdgas-Pipeline zwischen der sibirischen Yamal-Halbinsel und Europa.

ABB wird in der Nähe der beiden polnischen Städte Cieszanow und Szamotuly zwei schlüsselfertige Kompressor-Stationen bauen, wovon jede drei 25-MW-Turbo-Kompressoreinheiten enthalten wird. Bestandteil der Verträge bilden auch ABB-Produkte zur Steuerung und Automatisierung, elektrotechnische Systeme sowie umfassende Projektmanagement-Dienstleistungen, bestehend aus Auslegung, Beschaffung, Montage der Systeme und Inbetriebnahme.

«Dieses Projekt zeigt sehr gut auf, wie wir unsere Kompetenz bei Automationsprodukten und Kundenprozessen im Öl- und Gassektor miteinander verbinden können», sagte Dinesh Paliwal, Leiter der Division Automationstechnik von ABB. «Wir freuen uns sehr, dass man bei dieser wichtigen Leitung, die zur Deckung des Energiebedarfs in Europa beiträgt, unsere Technologie gewählt wurde.»

Die Transit-Pipeline zwischen Yamal und Europa erstreckt sich über rund 4000 Kilometer und verbindet die grossen Erdgasvorkommen auf der russischen Yamal-Halbinsel mit Westeuropa.

Zwei bereits bestehende Kompressorstationen sind von ABB gebaut worden und seit drei Jahren in Betrieb. Die jetzige Investition in die neuen Stationen soll dazu beitragen, die Jahreskapazität der Pipeline von gegenwärtig 20 Milliarden Kubikmeter auf fast 33 Milliarden Kubikmeter zu steigern. Der Bau der zwei neuen Kompressorstationen wird Anfang dieses Jahr in Angriff genommen werden und soll gemäss Plan bis Mitte 2005 fertig gestellt werden.



ABB (www.abb.com) ist weltweit führend in Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 120'000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

ABB Corporate Communications, Zürich

Thomas Schmidt

Tel: +41 43 317 64 92

Fax: +41 43 317 79 58

media.relations@ch.abb.com

Investor Relations:

ABB Investor Relations

Schweiz: Tel: +41 43 317 38 04

Schweden: Tel: +46 21 32 57 19

USA Tel: +1 203 750 77 43

investor.relations@ch.abb.com